



AIRBAG-SICHERUNGS-SYSTEM AIRBAG-SAFETY-SYSTEM



made in
Germany
by

wadra
*intelligent solutions for
Rope & Lifting Technology*

Bedienungsanleitung für Beifahrer-Airbagsicherung



Diese Bedienungsanleitung ist von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen. Sie soll erleichtern, die Maschine/das Beifahrer-Airbag-Rückhaltesystem kennenzulernen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, die Maschine/das Beifahrer-Airbag-Rückhaltesystem sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer der Maschine/des Beifahrer-Airbag-Rückhaltesystems zu erhöhen. Die Bedienungsanleitung muß ständig am Einsatzort der Maschine/des Beifahrer-Airbag-Rückhaltesystem verfügbar sein. Sie ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten mit/an der Maschine/dem Beifahrer-Airbag-Rückhaltesystem z.B.:

- Bedienung, einschließlich Rüsten, Störungsbehebung im Arbeitsablauf und Pflege
- Instandsetzung (Wartung, Inspektion, Reparatur) und/oder
- Lagerung

beauftragt ist.

Neben der Bedienungsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütungsvorschrift sind auch die anerkannten Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.

Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!

Das Gerät ist ausschließlich zum in der Betriebsanleitung dargestellten Zweck bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Organisatorische Maßnahmen

Die Betriebsanleitung ständig am Einsatzort des Gerätes griffbereit aufbewahren!

Ergänzend zur Betriebsanleitung allgemeingültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz beachten und anweisen!

Das Gerät darf nur von einer einschlägig geschulten, sicherheitstechnisch ausgebildeten Person bedient werden, da sonst Verletzungsgefahr droht.

Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an dem Gerät beachten! Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an/auf dem Gerät vollzählig in lesbarem Zustand halten!

Keine Veränderungen, An- und Umbauten an dem Gerät, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, ohne Genehmigung des Lieferers vornehmen!

Vorgeschriebene oder in der Betriebsanleitung angegebene Fristen für wiederkehrende Prüfungen/Inspektionen einhalten!

Vor Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme und während des Betriebes des Gerätes sicherstellen, daß niemand durch das Gerät gefährdet werden kann! Beim Arbeiten für ausreichend Beleuchtung sorgen!

Bestimmung

Das Dönges A.S.S. Beifahrerairbag-Sicherungssystem ist als Schutzeinrichtung gegen ein unkontrolliertes Auslösen des Beifahrer-Airbags bei Rettungseinsätzen nach Verkehrsunfällen konzipiert.

Beschreibung

Das System besteht aus hochfester Trevira®-Lackplane mit aufgenähter, horizontal und diagonal verlaufender Polyesterbebänderung, an der jeweils ein "D-Bügel" angenäht ist. Der Gurt mit Kennung "1" besteht aus der Bebänderung, 2 "flachen K-Haken" und einer "Gurtklemme". Die Gurte ohne Kennung sind baugleich und bestehen aus der Bebänderung, 2 "S-Haken", 2 "flachen K-Haken" und einer "Gurtklemme".

Aufbau des Systems

Methode 1 (Befestigung um A-Säule und Frontscheibe)

Zurrgurt mit Kennung "1" links oder rechts oben mit dem "flachen K-Haken" in den "D-Bügel" einhängen, über A-Säule und Frontscheibe legen und auf der anderen Seite einhängen. Mit dem Gurt durch die "Gurtklemme" leicht auf Spannung bringen.

2 Zurrgurte ohne Kennung mit dem "flachen K-Haken" jeweils in die unteren "D-Bügel" einhängen, zu den Vorderradfelgen führen und den "S-Haken" in die einzelnen Vorderradfelgen einhängen. Lackplane ausrichten und alle Zurrgurte durch die "Gurtklemmen" auf Spannung bringen.

Methode 2 (nach Abtrennen von A-Säule und Dach)

4 Zurrgurte ohne Kennung mit dem "flachen K-Haken" in die unteren und oberen "D-Bügel" einhängen, zu den Vorderradfelgen führen und den "S-Haken" jeweils in die Felge einhängen. Lackplane ausrichten

und alle Zurrgurte durch die Gurtklemmen auf Spannung bringen.

Sicherheitshinweis

Bei einem Cabriolet wird von der Anwendung der Methode 1 abgeraten. Hierbei die Methode 2 anwenden.

Sicherung auch bei abgeklemmter Autobatterie mindestens eine Stunde in verzurrter Position lassen (evtl. Gefahr der Spätauslösung)!

Das Dönges A.S.S. Beifahrerairbag-Sicherungssystem, das einen ausgelösten Airbag aufgefangen hat, ist unbedingt zu ersetzen, da eine nicht sichtbare Streckung des Materials eintreten kann.

Abbau des Systems

Nach Ablauf der Sicherheitszeit "Gurtklemmen" lösen, die "S-Haken" und "flachen K-Haken" ausklinken und die Lackplane vorsichtig aus dem Fahrzeuginnenraum nehmen.

Allgemeine Hinweise

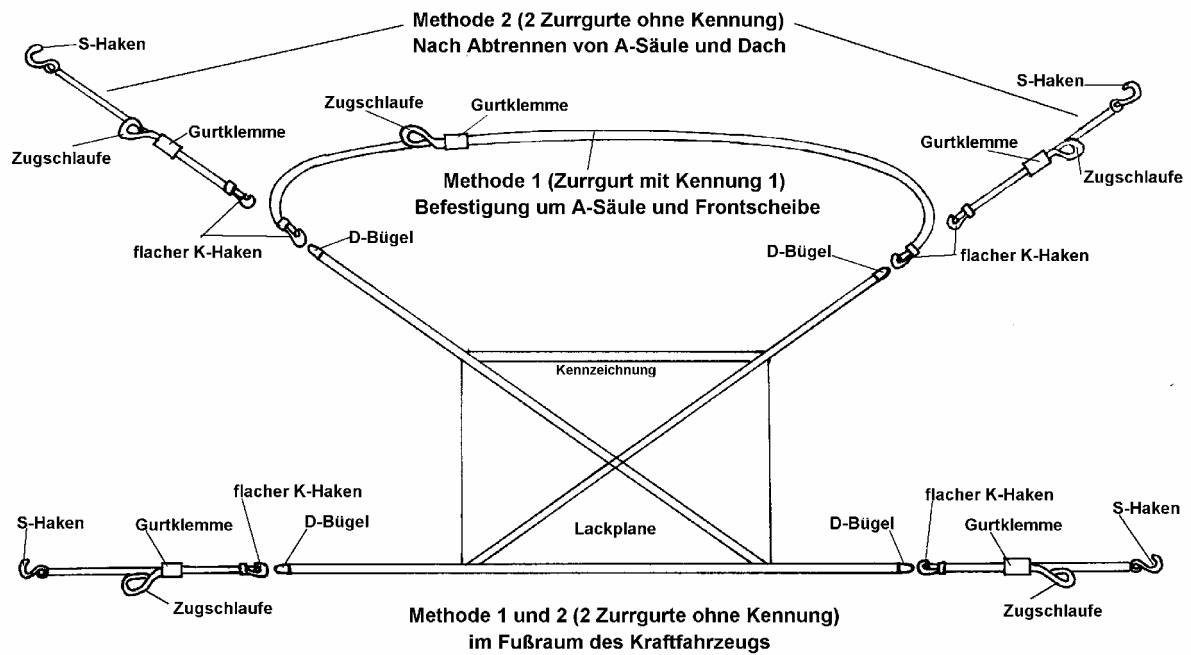
Unfallopfern und Rettungskräften wird das Tragen von Gehörschutzstöpseln empfohlen. Das Gerät vor Chemikalien, Kraftstoffen, Ölen usw. schützen. Das Gerät vor Hitze und offener Flamme schützen

Das Gerät hat eine Lebensdauer von 10 Jahren.

Verschmutzungen sollten nur mit milden Neutral-Haushaltsreinigern in der auf den Behältnissen der Neutral-Haushaltsreiniger angegebenen Dosierung entfernt werden. Anschließend das Gerät gut trocknen.

Das Gerät ist in dem dafür vorgesehenen Köcher an einem trockenen Ort fern von Wärmequellen, Kontakt mit Chemikalien, Rauchgasen, korrodierenden Oberflächen, direkter Sonneneinstrahlung oder anderen Quellen ultravioletter Strahlung zu lagern. Reparaturen am Gerät sind nur vom Hersteller vorzunehmen.

Dönges A.S.S. Beifahrer-Airbag-Sicherungssystem



EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
im Sinne der EU-Maschinenrichtlinie 98/37/EG

Hiermit erklären wir,

Wadra GmbH
Tecklenborn 49, D-44143 Dortmund

daß die nachfolgend bezeichnete Maschine/Ausrüstung aufgrund Ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EU-Richtlinie(n) entspricht.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine/Ausrüstung verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.


Bezeichnung der Maschine: **Wadra** Beifahrer-Airbag-Rückhaltesystem

Maschinentyp: gewebtes Polyesterband und PVC-beschichtete Lackplane

Einschlägige EU-Richtlinien: EU-Maschinenrichtlinie (98/37/EG)

Angewandte harmonisierte Normen, insbesondere: EN 292, Teil 1 (Sicherheit von Maschinen)
EN 292, Teil 2 (Sicherheit von Maschinen)

Angewandte nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere: EN 12195 (Zurrgurte aus Chemiefasern)

Datum/Hersteller-Unterschrift: 23.09.2004 

Angaben zum Unterzeichner: Edling
Leiter Qualitätssicherung



Wadra GmbH

Postfach 11 02 36 • D-44058 Dortmund
Tecklenborn 49 • D-44143 Dortmund
☎ (02 31) 5 19 89-0 • Fax (02 31) 5 19 89 39